

wabenhonig

aus dem kappler kleintal

Kleine Anleitung für großen Genuss

- Die Verpackung vorsichtig öffnen. Die Waben sollten nicht eingedrückt werden. Mit einer Schere den Folienbeutel unterhalb der oberen Schweißnaht aufschneiden.
- Das Holzrähmchen mit dem Wabenhonig entnehmen und auf einem großen Essteller mittig platziert legen.
- Mit einem scharfen Messer entlang des Randes schneiden und die Wabe vom Holzrähmchen lösen. Anschließend das Holzrähmchen nach oben wegnehmen.
- In etwa 2x2 cm große Portionen schneiden. Immer nur so viele Portionen schneiden, wie auch gegessen werden.
- Mit den Fingern oder auch Gabel/Löffel zum Mund führen und genießen: Man kann Wabenhonig auf der Zunge zerdrücken und wie ein Bonbon lutschen oder auch wie einen Kaugummi kauen. Alternativ kann man ihn auch auf's Brötchen schmieren.
- Das Wachs anschließend wieder ausspucken. Man kann das Wachs auch hinunterschlucken – es geht dann den natürlichen Weg der Dinge und wird wieder ausgeschieden. Man sollte jedoch nicht allzu viel Wachs zu sich nehmen, da dies Verstopfungen hervorrufen kann.
- Statt mit einem Messer den Wabenhonig in Portionen zu schneiden kann man den Honig alternativ auch direkt aus der Wabe löffeln.
- Nach dem Öffnen innerhalb weniger Tage aufbrauchen, da Honig Feuchtigkeit aus der Umgebungsluft zieht und verderben kann. Mit Frischhaltefolie oder z.B. einer Käseglocke abdecken.
- Wachsreste an Besteck und Teller immer mit kaltem Wasser abspülen, da das Wachs unter warmem Wasser ggfs. verschmiert.

Guten Appetit!



Waldminkerei im Kappler Kleintal
Kleintalstr. 52 – 79117 Freiburg
www.kleintal-honig.de